

Drägerware.Mobile App

Mit der Drägerware.App steht eine Android-basierte Softwarelösung für ein mobiles Arbeiten mit der Drägerware.Werkstatt zur Verfügung. In der kostenfreien Variante können Gerätedaten auf das mobile Endgerät übertragen, aber nur gelesen und nicht bearbeitet werden. HINWEIS: Dräger bietet zurzeit nur einen Support für die Geräte Zebra TC-51, Zebra TC-52, Zebra TC-52x und Zebra MC-3300. Die Nutzung der Drägerware.App auf anderen mobilen Endgeräten erfolgt auf eigene Gefahr.

- Einrichten des Webservices
- Starten des Serverdienstes
- Installieren der App auf dem Endgerät
 - Übertragen der App auf das Endgerät
 - Installieren der App
- Konfiguration innerhalb der Drägerware.App
 - Konfiguration innerhalb der Drägerware.App
 - Funktionen ausblenden und sortieren
- Funktionen der App
 - Geräte anlegen
 - Standort anlegen
 - Sammelprüfung
 - Sammeländerung
 - Standorttausch
 - Ausgabe (von Geräten)
 - Rückgabe (von Geräten)
 - Mängel (ab Werkstatt 7000)
 - Qualifikationen und Geräte von Personen
 - Intervalle

- Bestände (der Lagerartikel)
- Lagerort ändern
- Aufträge (ab 2023.2)
- Anmeldung per Barcode oder NFC
- Inventur mit der Beladeliste
- Synchronisierung
- Tragezeiten erfassen
- Laufkarte

- Lizenzverwaltung innerhalb der Drägerware.Server Konfiguration
- FAQ
 - RFID-Scanner und Barcode-Scanner getrennt aktivieren
 - Weitere Fragen zum Zebra MC-3330xR
 - Zebra Scanner für Dräger Barcodes konfigurieren
 - Zebra Scanner für Enter-Taste konfigurieren
 - Sonderzeichen (Gruppentrennzeichen) ausblenden auf Zebra-Geräten
 - Löschen der App-Daten

- Express-Lieferschein

Einrichten des Webservices

Zur Einrichtung des Webservices muss auf dem Anwendungsserver die Installation der Serverdienste durchgeführt sein.

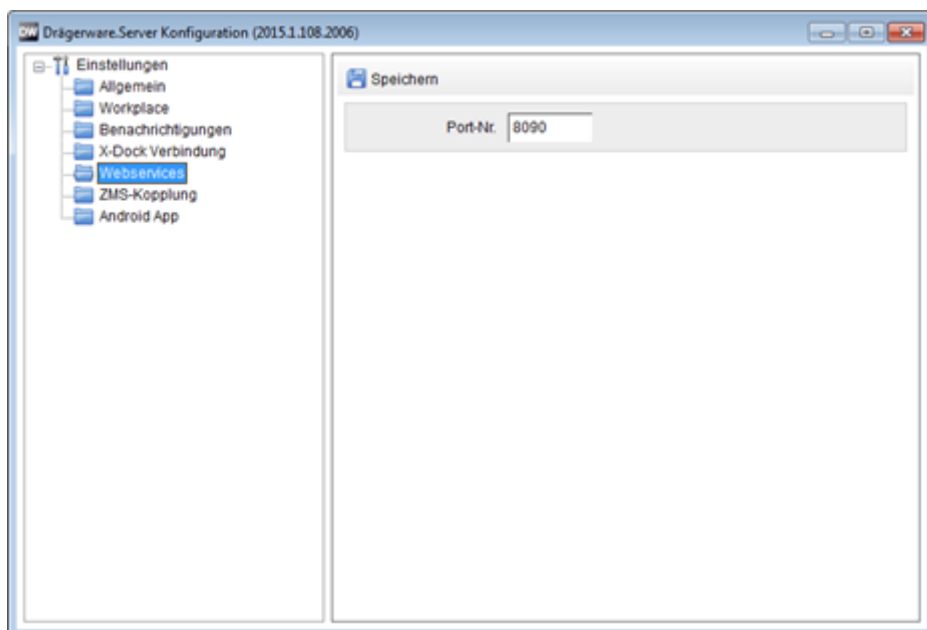
Installation Serverdienste

Die Funktion befindet sich im Programm **Drägerware Server Konfiguration**. Dieses befindet sich im Programmverzeichnis und wird mit der Anwendung **drwSRVc.exe** gestartet.

Die Einrichtung der Drägerware Server Konfiguration kann nur durch Benutzer mit Administratorrechten durchgeführt werden.

Nach der Anmeldung erscheint das Konfigurationsfenster.

Im Ordner **Webservices** ist der entsprechende Port einzutragen (Standard: **8090** (TCP)).



In Firmennetzwerken kann der Standardport geblockt sein. Informationen hierüber hat der Systemadministrator.

Starten des Serverdienstes

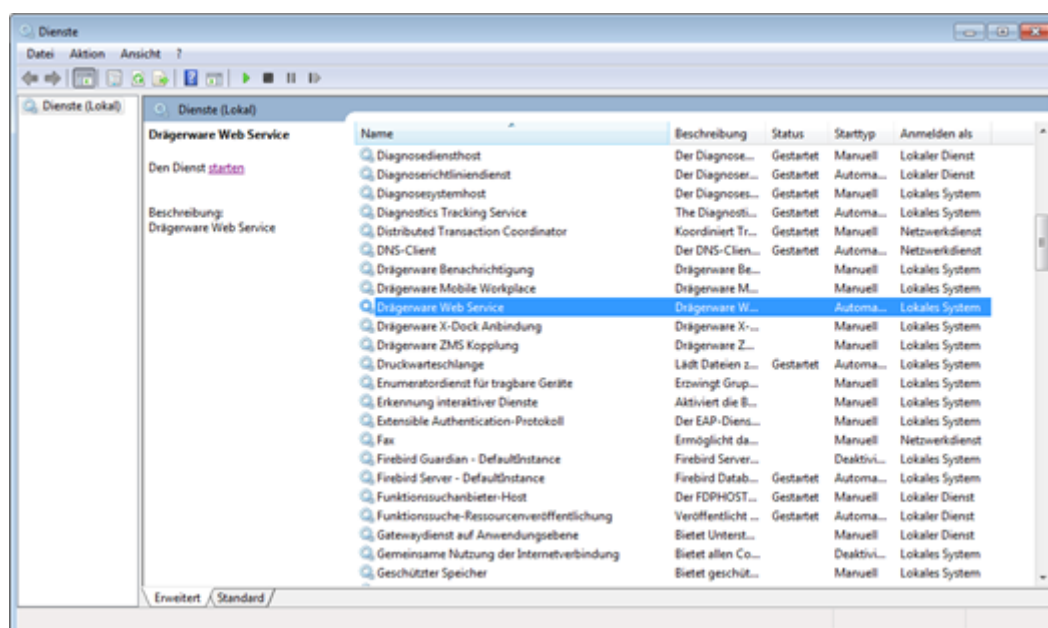
Damit eine Synchronisation permanent möglich ist, muss der **Drägerware Web Service** als Windows-Dienst eingerichtet sein.

Installation Serverdienste

Wird die Synchronisation auf einem PC mit einer Einzelplatzinstallation ausgeführt, wurden die entsprechenden Windowsdienste automatisch bei der Installation angelegt.

Soll die Synchronisation auf einem Server ausgeführt werden, so ist dort eine Installation Serverdienste auszuführen.

Anschließend ist unter Windows die Dienste-Verwaltung aufzurufen und der Dienst **Drägerware Web Service** zu starten.



Dräger empfiehlt als Starttyp des Dienstes **Automatisch (verzögerter Start)** eingestellt sein, damit nach einem Neustart des Rechners/Servers der Web Service automatisch zur Verfügung steht.

Installieren der App auf dem Endgerät

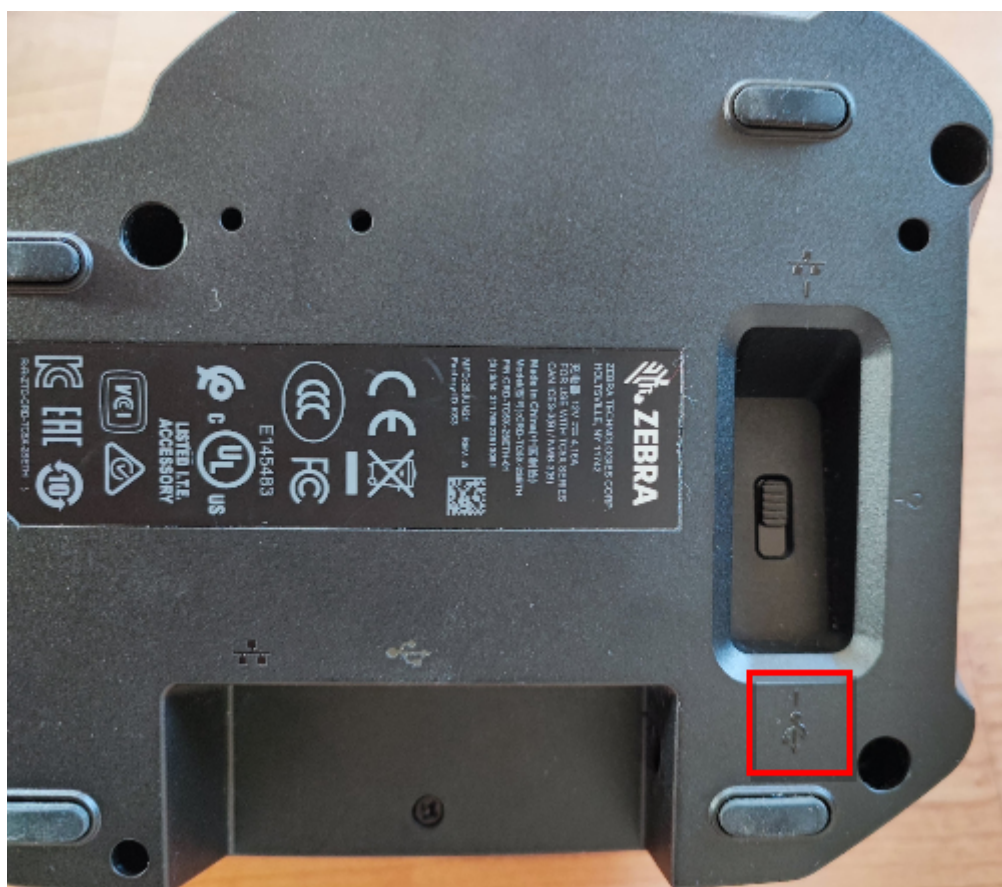
Installieren der App auf dem Endgerät

Übertragen der App auf das Endgerät

Die App kann direkt aus dem Internet downgeloadet werden, wenn das Android Gerät einen Netzwerkzugriff hat.

Drägerware Download

Alternativ kann die App von einem anderen Gerät per USB oder per Bluetooth übertragen werden. Bei dem TC-52 und der dazugehörigen Docking Station muss der Schalter auf der Docking Station (Unterseite) auf USB umgestellt werden.



Anschließend kann die entsprechenden APK auf das Gerät übertragen und danach installiert werden.

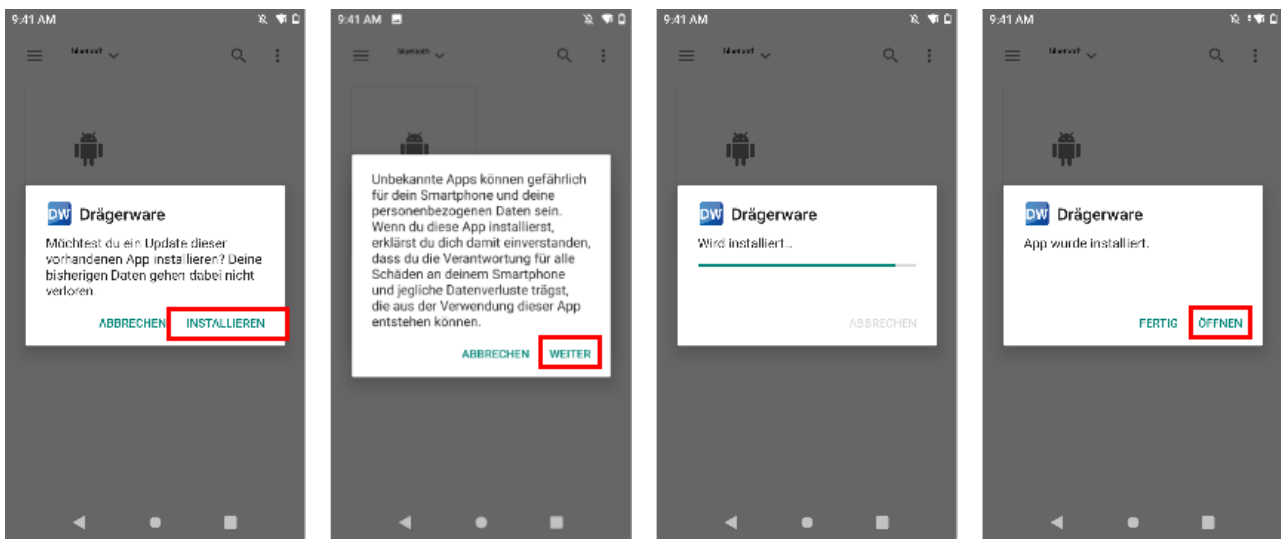
Nach dem Übertragen der App muss der Schalter wieder auf Netzwerk umgestellt werden, da sonst nicht über die Docking Station die Drägerware synchronisiert werden kann.

Installieren der App auf dem Endgerät

Installieren der App

Die Beispielinstallation ist anhand der Übertragung per Bluetooth gemacht.

- Zuerst in den Ordner gehen, in dem sich das APK zum Installieren befindet.
- Danach die drw-X.X.X.apk anklicken
- Danach die Installationsroutine, wie unten gezeigt, durchführen:



Konfiguration innerhalb der Drägerware.App

Konfiguration innerhalb der Drägerware.App

Konfiguration innerhalb der Drägerware.App

Innerhalb der Drägerware.App muss noch die Verbindung zum Drägerware Server hergestellt werden.

Hierzu ist nach der Anmeldung in der App in das Menü **Einstellungen** zu wechseln und die entsprechenden Werte einzutragen.





Server Einstellungen

Hier ist die IP-Adresse des Drägerware Servers einzutragen, auf dem der Drägerware Web.Service läuft.

Port

Hier ist der entsprechende Port des Servers einzutragen.

Sync-Schlüssel

Hier ist der gleiche Sync-Schlüssel einzutragen, wie in der Server Konfiguration.

Testen

Über diese Schaltfläche kann die Verbindung mit dem Drägerware Server getestet werden.

Konfiguration innerhalb der Drägerware.App

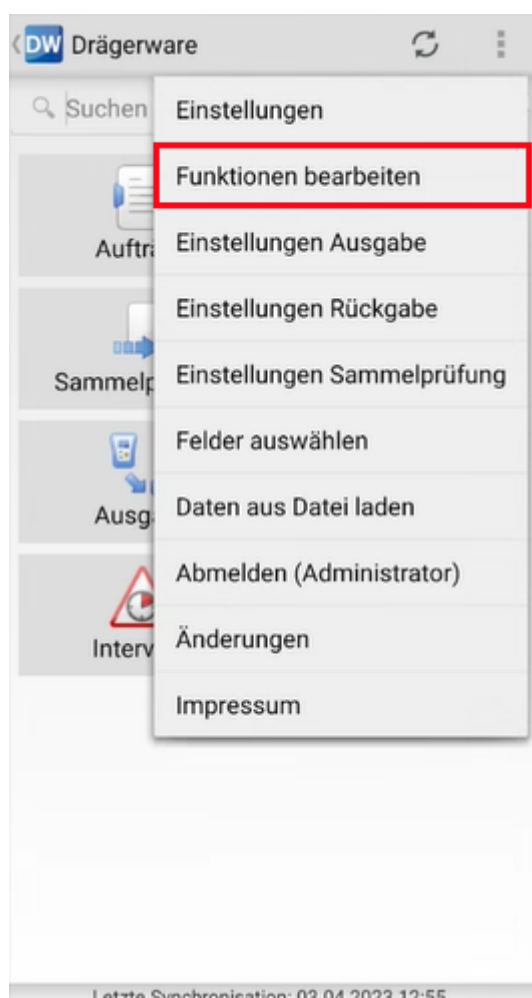
Funktionen ausblenden und sortieren

Um die Funktionen zu bearbeiten werden Administratorenrechte benötigt.


1. Die Einstellungen der App öffnen:






















2. **Funktionen bearbeiten** öffnen



3. Funktionen über den grünen Haken deaktivieren und in beliebige Reihenfolge verschieben:

 Funktionen bearbeiten

	Aufträge	
	Bestände	
	Standort anlegen	
	Gerät anlegen	
	Sammelprüfung	
	Sammeländerung	
	Ausgabe	
	Rückgabe	
	Intervalle	
	Mängel	

Funktionen der App

Die Drägerware.App ermöglicht einfach und komfortabel die mobile Verwaltung von Gerätebeständen und Lagerartikeln.

Nicht benötigte Funktionen können auf dem Startbildschirm ausgeblendet werden:

In den Einstellungen der App ist der Eintrag "Funktionen bearbeiten". Die Funktionen können hier ausgeblendet und verschoben werden.

Funktionen der App

Geräte anlegen

Mit der Drägerware.App können Geräte als neuer Datensatz angelegt werden, z.B. direkt bei der Lieferung.

Sobald das Gerät über **Modul/Art/Typ** zugeordnet ist und eine **Identifikationsnummer** hat, kann es angelegt werden.

Standort anlegen

Neue Standorte lassen sich vor Ort anlegen und können ebenfalls mit einem eigenen Barcode versehen werden. Bereits als Datensatz vorhandene Geräte können sofort auf den neuen Standort gebucht werden. Dank der zusätzlichen Berechtigung ›Standort ändern‹ können Benutzer, die nur Leserechte besitzen, ebenfalls eine Änderung des Standortes vornehmen.

Bei der Anlage eines Standortes über die App kann dies auf der obersten Standortebene erfolgen, wenn hier (Standort 1) zunächst <NEU> ausgewählt wird oder auf einer unteren Ebene, wenn hier (Standort 1) ein existierender Standort ausgewählt wird.

Wie bei Standort 1 kann auch bei Standort 2 mit <Neu> ein neuer Standort angelegt oder ein existierender Standort ausgewählt werden.

Bei Standort 3 muss spätestens der neue Standort angelegt werden.

Zusätzlich kann ein Barcode/RFID für diesen Standort gespeichert werden.

Sammelprüfung

Gemäß dem ausgewählten Prüfanlass (beispielsweise eine Jahresprüfung) können Prüfergebnisse und etwaige Prüfwerte (z.B. die Betriebsstunden des Geräts) erfasst werden. So lassen sich Prüfungen von ortsfesten Anlagen (Pumpen, Absperrschieber, etc.) unmittelbar nach der Prüfung vor Ort dokumentieren.

Bei der Sammelprüfung werden zunächst die Geräte/Objekte gescannt. Nach Auswahl des jeweiligen Prüfanlasses kann das Prüfergebnis erfasst werden.


Die Sammelprüfung bietet sich sowohl bei internen Sicherheitsüberprüfungen von Feuerlöschern, Lösch- und Rettungseinrichtungen als auch bei externen Prüfungen (z.B. TÜV) an.

Sammeländerung

Bei der Sammeländerung werden zunächst die Geräte/Objekte gescannt, anschließend ("Weiter"-Button) können beliebige Felder (mit Ausnahme der Identifikationsfelder) geändert werden. So lässt sich der Standort von mehreren Objekten (beispielsweise Flaschen) bequem in einem Vorgang ändern.

Standorttausch

Wenn ein Gerät an einem beliebigen Standort mit einem anderen Gerät getauscht wird, kann hierfür der optimierte Standorttausch verwendet werden, so dass nur die Geräte gescannt werden und kein Standort ausgewählt werden muss.

1. Der Standorttausch wird **nicht** über eine Funktion im Hauptfenster gestartet, sondern indem direkt ein Gerät gescannt und somit geöffnet wird.
2. Das Icon für den Standorttausch  wird geklickt.
3. Das zweite Gerät wird über das "Suchen"-Feld im Abschnitt "Gerät 2" gescannt.
4. Über den Speichern-Button oben rechts wird der Standorttausch abgeschlossen.

Funktionen der App

Ausgabe (von Geräten)

Mit der Funktion Ausgabe können Geräte auf einen Standort gebucht und/oder an eine Person ausgegeben werden.

In den Einstellungen der App lässt sich die Ausgabe konfigurieren.

Damit Ausgaben an Personen durchgeführt werden können, muss in der Drägerware.Server Konfiguration - Android-App der Haken Personlaverwaltung gesetzt sein.

[Drägerware.Server Konfiguration - Android-App](#)

Rückgabe (von Geräten)

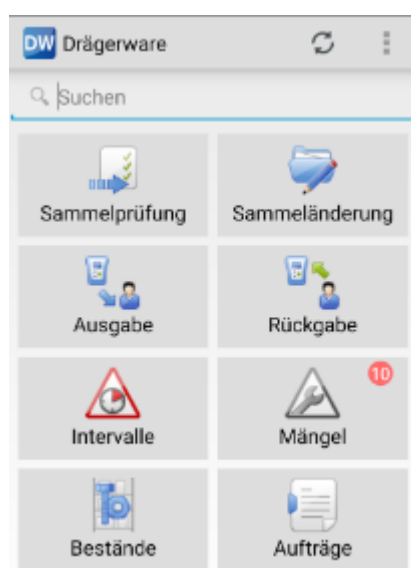
Bei der Rückgabe von Geräten wird zunächst der Standort ausgewählt, von dem die Geräte zurück kommen, dann kann ein Rückgabegrund ausgewählt werden und anschließend werden die Geräte gescannt.

Über die Einstellungen der App kann definiert werden, ob ohne Rückgabegründe gearbeitet werden soll und ob beim Speichern der Rückgabe Sets immer aufgelöst werden. Für das Gerät lässt sich auch ein fester Rückgabestandort (z.B. Fahrzeug Atemschutz) anlegen. Alternativ können auch Favoriten für Rückgabeorte definiert werden.

Mängel (ab Werkstatt 7000)

Die Funktion "Mängel" zeigt alle Mängel an, die dem Benutzer oder seiner Organisation zugeordnet sind.

Die Mängel können direkt in der App bearbeitet werden.



Die Anzahl der Mängel (im Beispiel: 10) wird bereits auf der Startseite der App angezeigt.

Ansicht und Auswahl der Mängel

Zum Öffnen können die Mängel direkt in der Übersicht angeklickt werden:



Die Suche geht über folgende Felder:

- Mangel-Nr.
- Barcode
- Typ
- RFID
- Identifikation
- Standort (bezeichnung)

Wenn man z.B. ein Fahrzeug scannt, werden nur die Mängel von diesem Fahrzeug angezeigt, sowie ggf. alle Mängel von Geräten auf diesem Fahrzeug, wenn die gescannte ID in der Standortbezeichnung vorkommt.

Mit der Checkbox "erledigte Mängel anzeigen" können z.B. irrtümlich erledigte Mängel wieder geöffnet werden oder wenn später noch etwas zum Mangel ergänzt werden soll.

Mängel in der App anlegen

The screenshot shows the 'Gerät' (Device) screen in the Dräger Safety AG & Co. KGaA app. It contains several date input fields for recording the device's history: 'Hergestellt am' (01.10.14), 'Lieferdatum' (01.12.14), 'Abgenommen am' (02.12.14), 'In Dienst gestellt am' (03.12.14), and 'Gewährleistung endet am' (01.12.15). Below these is a section titled 'MÄNGEL' (Defects) with a checkbox 'erledigte Mängel nicht anzeigen' (checked). A 'Neuer Mangel' button is present. Further down is a 'BEMERKUNG' (Remark) section with a 'Wiedervorlage' (Retake) checkbox. At the bottom, there is a 'LETZTE ÄNDERUNG' (Last Change) section.

Wenn ein Gerät geöffnet wird, können neue Mängel hinzugefügt werden.

Es sind nur die grundlegenden Felder verfügbar. Die Mängelnummer wird erst bei der Synchronisation vergeben und nicht angezeigt.

Qualifikationen und Geräte von Personen

Sofern die **Synchronisation von Personen** aktiviert wurde, können in der App folgende Funktionen genutzt werden:

- **Qualifikationen von Personen** anzeigen und bearbeiten.
Beim Anlegen von Qualifikationen kann ein Foto aus der App angehängt werden.
- **Ausbildungen von Personen** anzeigen und bearbeiten.
Beim Anlegen von Ausbildungen kann ein Foto aus der App angehängt werden.
- An eine Person **ausgegebenen Geräten anzeigen** und **die Anzahl von Mengenartikeln ändern**.

Bei der Suche im Hauptfenster werden Personen über die Personalnummer, Vorname, Nachname oder den Barcode gefunden, wenn der Benutzer Rechte zum Lesen von Personen hat.

Intervalle


Die Funktion **Intervalle** zeigt alle Intervalle der Geräte an, für die der Benutzer die Modul-Rechte besitzt. Intervalle ausgemusterter Geräte werden nicht angezeigt.




Aus dieser Übersicht heraus können die dazugehörigen Geräte geöffnet und weiter bearbeitet werden.


Ein Gerät kann auch hier per Scan der ID-Felder geöffnet werden.

Über die Schaltfläche  können die Intervalle nach Datum, Art/Typ und Standort sortiert werden:




Über die Schaltfläche  kann die Anzeige noch zusätzlich auf ein Modul oder einen Standort eingeschränkt werden.


Intervalle





 Suchen

0001 Pressluftatmer, PSS 7000

 **1/2 Jahresintervall**

01.11.23
BKRZ

MED-FL-002 Flaschen - med. Sauerstoff, 2 l / 200 bar

 **Chargenablauf**

30.10.23
Zentrallager (Warenannahme), Med.
Verbrauchmaterial, Schrank 07

Bestände (der Lagerartikel)



Über die Funktion "**Bestände**" können

- Bestände von Lagerartikeln überwacht,
- Bestandskorrekturen vorgenommen und
- Lagerumbuchungen durchgeführt werden.

So kann ein Mitarbeiter im Zentrallager die Bestände der Wachen kontrollieren und bei Bedarf Artikel direkt auf die Wachen einbuchen und versenden.

Übersicht

Wenn in der Übersicht ein Artikel angeklickt wird, erscheinen automatisch alle Artikel von diesem Standort:

DW Bestände				
Standort suchen				
Station 2, G3				
A-Ventil	9.0	9.0	9.0	1.0 ●
Station 2, K, K-1				
A-Ventil	0.0	0.0	0.0	4110. ●
Station 2, B				
A-Ventil	10.0	10.0	10.0	3.0 ●
Station 2, B, G9				
STRA	1.0	2.0	3.0	5.0 ●
Station 1				
STRA	10.0	20.0	30.0	0.0 ●
Station 2, B, G9				
Fridi	10.0	10.0	7.0	8.0 ●
Station 2				
LS	10.0	20.0	100.0	100.0 ●
Station 1				

→

DW Bestände				
Standort suchen				
Standort: Station 1				
Bezeichnung	Min.	Melde	Soll	Ist
STRA	1.0	2.0	3.0	5.0 ●
Station 1				
LS	10.0	20.0	100.0	100.0 ●
Station 1				

Bestandskorrektur



Durch Anklicken von +/- kann direkt eine Bestandskorrektur vorgenommen werden.

Bestandskorrektur					
Suchen					
A-Ventil	9.0	9.0	9.0	1.0	●
Station 2, K, K-1					
A-Ventil	0.0	0.0	0.0	4110.	
Station 2, B					
A-Ventil	10.0	10.0	10.0	3.0	●
Station 2, B, G9					
STRA	1.0	2.0	3.0	5.0	●
Station 1					
STRA	10.0	20.0	30.0	0.0	●
Station 2, B, G9					
Fridi	10.0	10.0	7.0	8.0	●
Station 2					

Die "Ist"-Bestände werden bei der Bestandskorrektur direkt überschrieben.

Umbuchung



Durch Anklicken der Umbuchung können fehlende Bestände zugebucht werden:

Umbuchung					
Lagerortbarcode suchen					
Bezeichnung	Min.	Meide	Soll	Ist	Liefer.
A-Ventil	100.0	200.0	1000.0	1.0	●
Station 2, G3					
A-Ventil	9.0	9.0	9.0	1.0	●
Station 2, K, K-1					
A-Ventil	0.0	0.0	0.0	4110.	
Station 2, B					
A-Ventil	10.0	10.0	10.0	3.0	●
Station 2, B, G9					
STRA	1.0	2.0	3.0	5.0	●
Station 1					
STRA	10.0	20.0	30.0	0.0	●
Station 2, B, G9					
Fridi	10.0	10.0	7.0	8.0	●
Station 2					
LS	10.0	20.0	100.0	100.0	●

Wenn jetzt ein Lagerortbarcode oder ein Lagerortchargenbarcode gescannt (i.d.R. aus dem Zentrallager) wird,
erscheint automatisch die Differenz aus "Soll-Bestand" - "Ist-Bestand" bei dem Lager von Bestände

(z.B. Wehr 1 -15) und darunter der Button umbuchen. Die Differenz ist markiert und kann ggf. auch überschrieben werden.

Wie der gesamte Lagerbestand eines Artikels von einem Lagerort auf einen anderen Lagerort umgebucht wird, ist hier beschrieben: [Lagerort ändern | Drägerware Manuals](#) (draeger-iss.de)

Lagerort ändern

Wird auf dem Hauptscreen ein Artikel-Lagerort-Barcode gescannt, kann im nächsten Schritt über den Button "Ändern" der Standort und/oder Barcode des Lagerortes geändert werden.

Beispiel: Die Änderung eines Lagerortes kann erforderlich werden, wenn z.B. eine Palette FFP2-Masken innerhalb des KatS-Lager umgeräumt werden muss. Im Gegensatz zur Umbuchung wird hier der gesamte Lagerbestand von diesem Lagerort auf einen anderen Lagerort umgebucht.

Funktionen der App

Aufträge (ab 2023.2)



Lieferungen aus Aufträgen

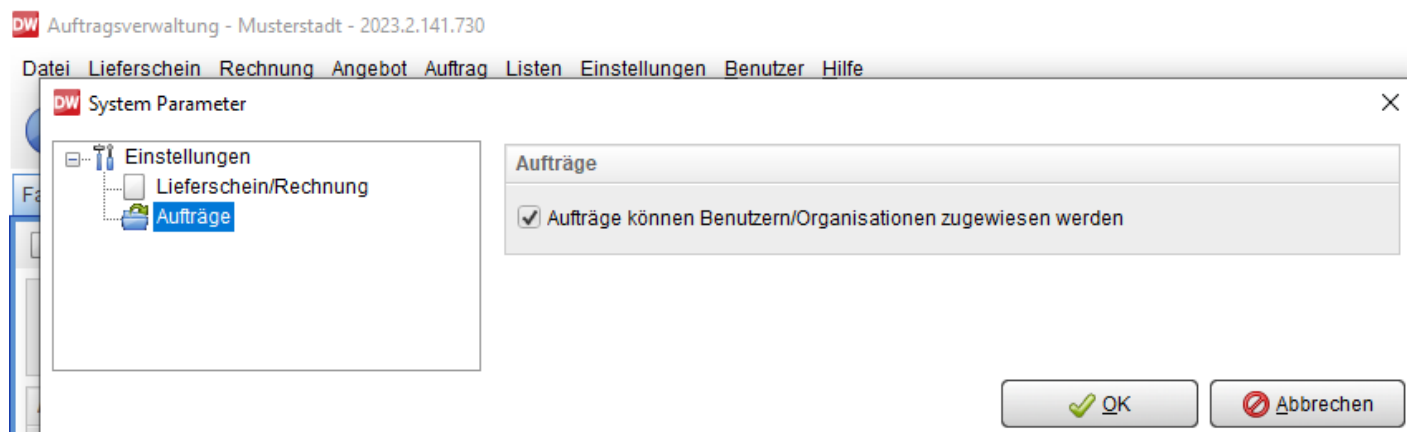
In der App werden Aufträge zu **Lagerartikeln** angezeigt, die dem angemeldeten Benutzer (oder seiner Organisation) zugewiesen sind.

Der Benutzer sieht die bestellten Artikel und scannt einen entsprechenden Lagerort: Es wird automatisch die bestellte Menge zur Buchung vorgeschlagen.

Mit dem Synchronisieren wird ein Lieferschein für jeden in der App geänderten Auftrag erstellt.

Voraussetzung:

Hierzu muss in den Einstellungen der Auftragsverwaltung die Option aktiviert werden:



Anschließend können die Aufträge zugewiesen werden:

Auftragsverwaltung - Musterstadt - 2024.2.145.1

Datei Lieferschein Rechnung Angebot Auftrag Listen Einstellungen Benutzer Hilfe

Notizen
Angemeldet als: Administrator
Benutzerwechsel

Favoriten
Auftrag

Neu
Öffnen
Speichern
Kopieren
Löschen
Drucken
Vorschau
Unterschrift

Auftragsnummer: AF2023_30
Auftragsdatum: 06.06.2024
Status:
☒ Neu
☐ Geschlossen

Auftrags-Profil

Bezeichnung: KFZ-Werkstatt Musterhausen
Speichern
Löschen
Rücksetzen
☐ für andere Benutzer freigeben

Anschritt Kopf Fuß Angebote Prüfungen Lieferscheine Rechnungen

Prüfanlass hinzufügen
Prüfung hinzufügen
Ersatzteil hinzufügen
Tätigkeit hinzufügen
Ansicht: Gruppiert Ausführlich
Schnellauswahl

Pos.	Soll	Ist	Liefert	Abzurechnen	Abgerechnet	Einheit	Schlüssel / Identifikation	Bezeichnung / Prüfanlass	Datum	Angebotsnummer	Preis	Rabatt %	Summe Ist
1	0	0	0	0	0			Sonstiges					
1.1	10	10	0	10	0		R56562	A-Ventilscheibe, FPS 7000			0,00	0	0,00

MWST Soll: 0,00
Zwischensumme Soll: 0,00
MWST Ist: 0,00
Zwischensumme Ist: 0,00

Druck:
☐ Original drucken
Anzahl:

☐ Duplikat drucken
Anzahl: 1
Text: DUPLIKAT

Berücksichtigen/drucken
☒ Prüfungen
☒ Ersatzteile
☒ Tätigkeiten
Minimal

Auftrag zuweisen
Für Organisation:
Zugewiesener Benutzer:

Geändert: Letzte Änderung: 06.06.2024 11:23 Administrator

Anmeldung per Barcode oder NFC

Bei der Benutzeranmeldung kann der Barcode des Benutzers oder ein NFC-Tag* verwendet werden (Barcode Ausweis).

Der Barcode oder NFC-Tag muss als Barcode des Benutzers in der Benutzerverwaltung hinterlegt sein.

NFC*-Tag: Folgende Geräte unterstützen das Arbeiten mit NFC-Tags:

- Zebra TC-52x
- Zebra MC-3330xR

Inventur mit der Beladeliste

Mit der Beladeliste werden ganze Gerätebestände verwaltet, so werden beispielsweise alle auf einem Fahrzeug gebuchten Objekte angezeigt. Objekte, die nicht aktuell gescannt oder manuell markiert wurden, werden separat ausgewiesen.

Anleitung:

1. Fahrzeug scannen
2. "Standort öffnen"
3. "Inventur"
4. Beladung scannen oder Häkchen manuell setzen

Geräte, die bei der Inventur nicht vorhanden sind, erhalten den neuen Standort "Vermisst".

Funktionen der App

Synchronisierung

Die Synchronisierung kann manuell über diesen Button gestartet werden: 

Alternativ erfolgt die Synchronisierung automatisch in der Dockingstation. (Das Gerät muss hierzu sicher einrasten.)

Nach dem Eindocken des Gerätes in die Dockingstation startet die Synchronisierung automatisch. Anschließend wird alle 10 Minuten eine Synchronisation gestartet, solange das Gerät eingedockt ist. Die App synchronisiert die Daten mit dem Drägerware Server über das Netzwerk. Alternativ kann eine Synchronisierung über W-LAN manuell gestartet werden. Ein zusätzlicher PC ist dazu nicht erforderlich.

Tragezeiten erfassen

Sofern die **Synchronisation von Personen** aktiviert wurde, können mit der Anwendung "Tragezeiten" erfasst werden.

Analog zur Erfassung der Tragezeiten in der Werkstatt können über die App nach Beschreibung des Einsatzes die Tragezeiten der Personen erfasst werden.

Im Anschluss können ggf. noch die getragenen Geräte pro Person zurückgegeben werden.

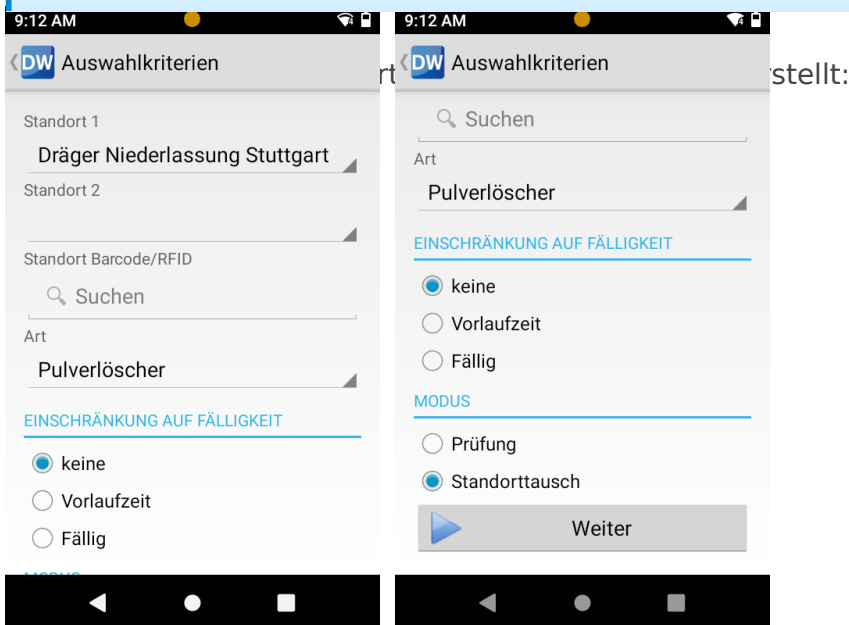
Besonderheiten bei Erfassung der Tragezeiten in der App:

- Das Feld Einsatznummer wird in der App nicht vorbelegt (da keine Einsatzdaten in der App vorliegen) und es ist optional.
- Die "Rückgabe" kann in den Einstellungen der App deaktiviert werden.
- Es werden keine Sets berücksichtigt, so dass alle Komponenten einzeln gescannt werden müssen.
- Nur beendete Einsätze werden in die Werkstatt synchronisiert
- In den Einstellungen der App können unter "Tragezeiten" die Geräterückgabe aktiviert werden und ein „fester“ Rückgabeort definiert werden. Wenn dieser eingetragen ist, wird er automatisch eingetragen.
- Nur beendete Einsätze werden in die Werkstatt synchronisiert.
- Wenn nur ein Rückgabegrund definiert ist, wird dieser automatisch eingetragen. Gibt es keine Rückgabegründe, erscheint diese Abfrage nicht.
- Das Trennen der Sets wird so gehandhabt wie es beim Rückgabegrund definiert ist.
- Die Tragezeit kann in der App nur erfasst, aber nicht nachträglich bearbeitet werden.
- ? Wenn der Einsatz über unterschiedliche Zebra-Geräte erfasst wird, weil z.B. mehrere Fahrzeuge vor Ort sind, werden dadurch auch mehrere (also unterschiedliche) Einsätzen erzeugt.

Laufkarte

Über die Laufkarte können Geräte von einem Standort ausgewählt und der Reihe nach geprüft oder getauscht werden. Mit dieser Funktion kann bspw. die Prüfung oder der Tausch von Feuerlöschern in einem Gebäude dokumentiert werden.

Der angemeldete Benutzer muss das Recht **Prüfen** und/oder **Standorttausch** haben.

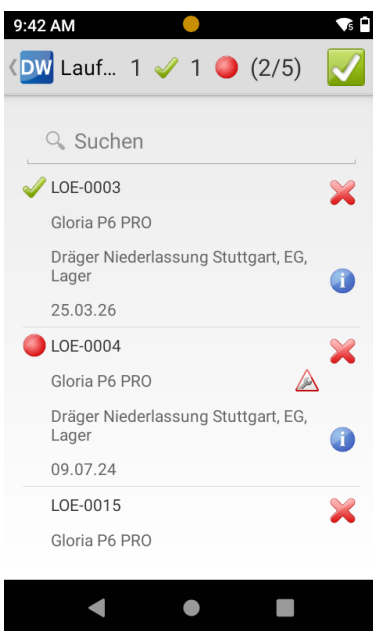



Über den Modus muss ausgewählt werden ob die Laufkarte für Prüfung oder einen Standorttausch verwendet werden soll. Der Modus **Prüfung** ist nur möglich, wenn für die ausgewählte Geräteart ein Prüfanlass vorhanden ist. Mit **Weiter** wird die Laufkarte erstellt und gestartet.

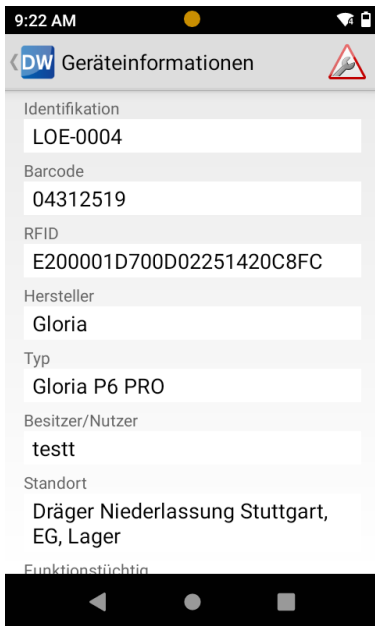
In der Laufkarte können Geräte durch Antippen oder Scannen aufgerufen und geprüft / getauscht werden. Abgearbeitete Geräte bekommen vor der Identifikation einen grünen Haken:



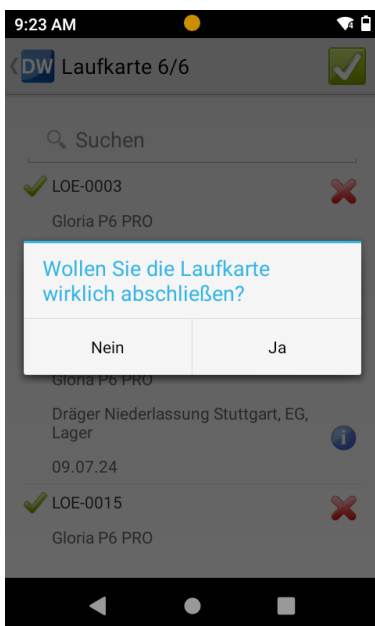
Im Falle einer Laufkarte für Prüfungen wird am oberen Fenster-Rand die Anzahl der erfolgreichen (funktionstüchtig) und fehlerhaften Prüfungen angezeigt. Fehlerhaft geprüfte Geräte bekommen einen roten Punkt vor der Identifikation:



Über das rote X kann ein Gerät aus der Laufkarte entfernt werden. Mit dem blauen i werden weitere Informationen zu dem Gerät angezeigt. Hier kann über das Symbol  auch direkt ein Mangel zu dem Gerät erfasst werden.




Nach Abschluss der Laufkarte wird diese über das Symbol  geschlossen.

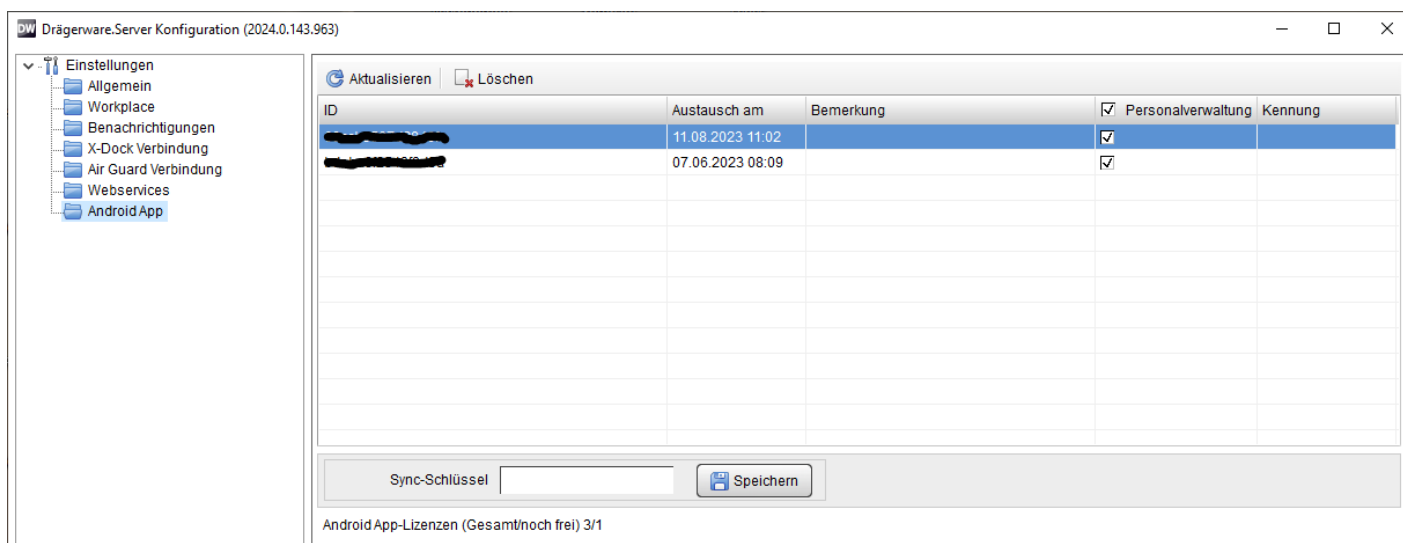


Man kann die Laufkarte auch verlassen (z.B. um einen neuen Standort anzulegen) und anschließend die Laufkarte wieder öffnen und fortfahren.

Durch eine Synchronisation geht die aktive Laufkarte nicht verloren, aber falls Geräte nach der Synchronisation nicht mehr existieren oder neue hinzukommen, ändert sich die Laufkarte nicht!

Lizenzverwaltung innerhalb der Drägerware.Server Konfiguration

Bei der erstmaligen Synchronisation der Drägerware.App wird eine ID-Nummer in der Drägerware.Server Konfiguration registriert. Unter **Einstellungen - Android-App** können die genutzten Lizenzen eingesehen werden. Wurde zunächst die kostenfreie Version genutzt oder soll mit einem anderen Gerät die Synchronisation durchgeführt werden, ist hier zunächst die verbrauchte Lizenz über die Schaltfläche  **Löschen** zu entfernen.



ID	Austausch am	Bemerkung	<input checked="" type="checkbox"/> Personalverwaltung	Kennung
[REDACTED]	11.08.2023 11:02		<input checked="" type="checkbox"/>	
[REDACTED]	07.06.2023 08:09		<input checked="" type="checkbox"/>	

Sync-Schlüssel

Android App-Lizenzen (Gesamt/noch frei) 3/1

Personalverwaltung

Ist dieser Haken gesetzt, werden Personaldaten an das Endgerät übertragen, und es können Ausgaben an Personen dokumentiert werden.

Sync-Schlüssel

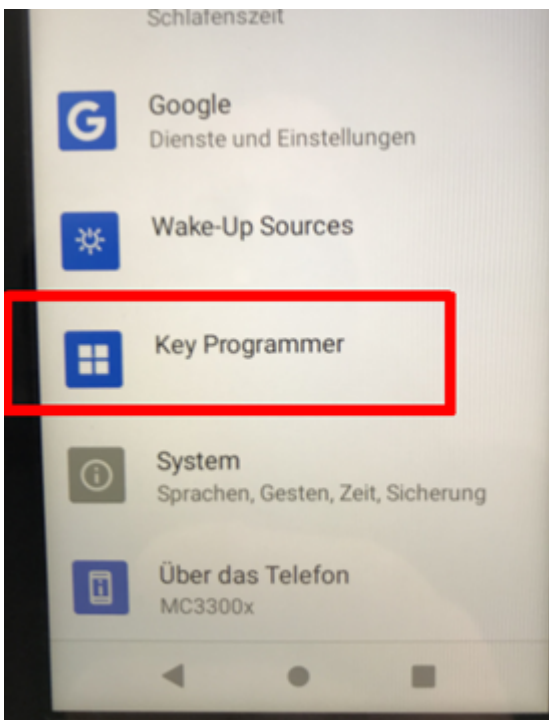
In diesem Feld kann ein Schlüssel eingegeben werden, der auch in den App-Einstellungen eingetragen werden muss. Damit kann verhindert werden, dass nicht berechtigte Geräte sich mit der Datenbank synchronisieren können.

FAQ

RFID-Scanner und Barcode-Scanner getrennt aktivieren

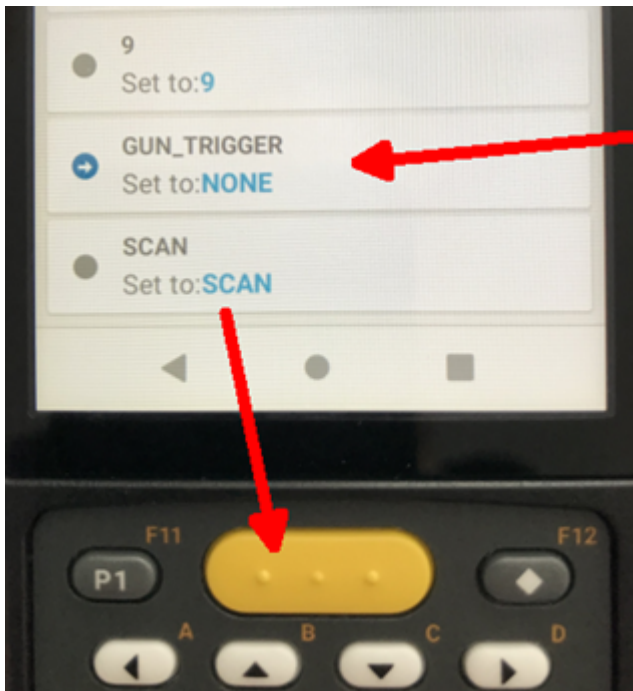
Man kann den Barcode und RFID über unterschiedliche Tasten ansteuern bzw. den Barcode bei „Gun Trigger“ entfernen:

Über die **Einstellungen -> Key Programmer**



Hier beim GUN_TRIGGER umstellen auf „NONE“ -> damit geht hier nur noch RFID (in der Drägerware)

Der Barcodescanner geht dann über die gelbe Taste..



Weitere Fragen zum Zebra MC-3330xR

Tastatur



Hardware-Tastatur für Eingaben verwenden?

Um die Hardware-Tastatur zu verwenden, kann man mit der orangenen Taste (links unten) von den Zahlen auf die Buchstaben umstellen.

Wie kann man "-"Zeichen über die Hardware-Tastatur eingeben?

Das „-„Zeichen kann man z.B. auf die Taste „P2“ über den Key-Programmer (unter Einstellungen in

Android) mit „Minus“ belegen.

Wie kann man die Tastatur dauerhaft ausblenden?

Bei der normalen Verwendung der visuellen Tastatur erscheint rechts unten ein Zeichen für die Tastatur und wenn man dies drückt, erscheint der Regler „Visuelle Tastatur einblenden“. Durch eine Deaktivierung der Option bleibt die visuelle Tastatur dauerhaft deaktiviert.

UHF-Reader

Wie kann man die Lesereichweite des UHF-Readers zu reduzieren?

Ab der Version 6.2.3 kann in den Einstellungen der App unter der Checkbox zur Verwendung des RFID-Scanners die Feldstärke zwischen 50 und 300 eingestellt werden.

Hinweis aus NL: Für diese Einstellung ist es notwendig, dass die Version von DataWedge mindestens 7.3 ist. Man muss das LiveUpdate durchführen und dann Lifeguard 16 installiert haben.

Kiosk-Modus

Wir empfehlen unseren Kunden i.d.R. für diesen Einsatzzweck den Enterprise-Startbildschirm: Enterprise-Startbildschirm (zebra.com)

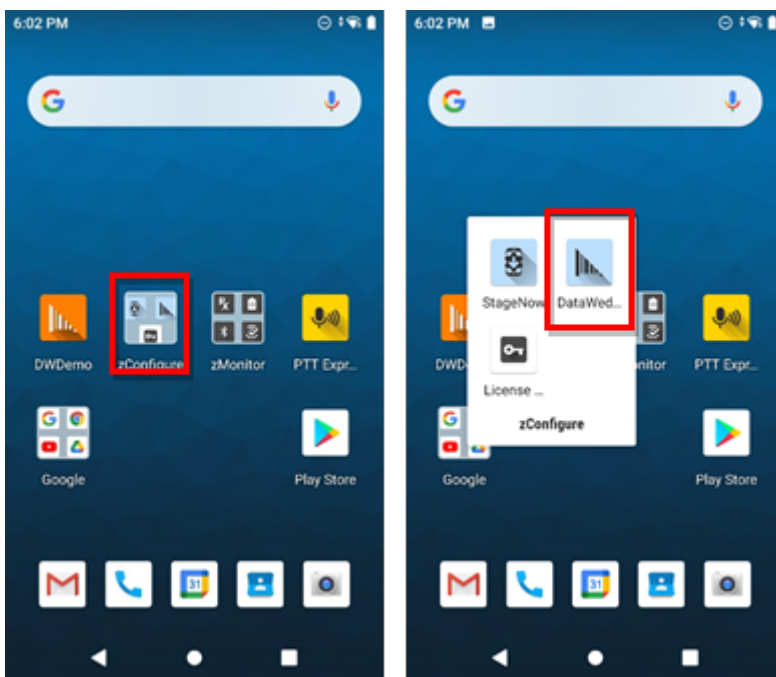
Bekannte Bugs

Wechsel von Apps, die auf den UHF-Reader zugreifen

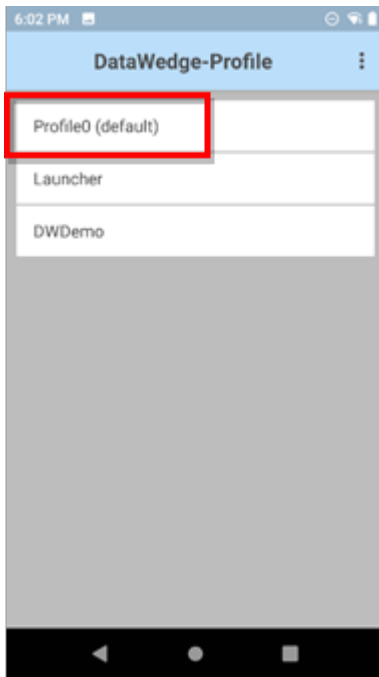
Der UHF-Reader ist entweder mit der Drägerware oder einer Einstellungs-App (Data-Widge, RFID-Manager und Zebra-RFID) verbunden. Wenn der UHF-Reader mit der Drägerware-App oder einer Einstellungs-App verbunden ist und man zu einer anderen App wechseln will, muss die erste App zuerst komplett geschlossen werden. (nach links oder rechts Wischen)

Zebra Scanner für Dräger Barcodes konfigurieren

Die App **DataWedge** entweder vom Startbildschirm oder aus dem App Menü starten.

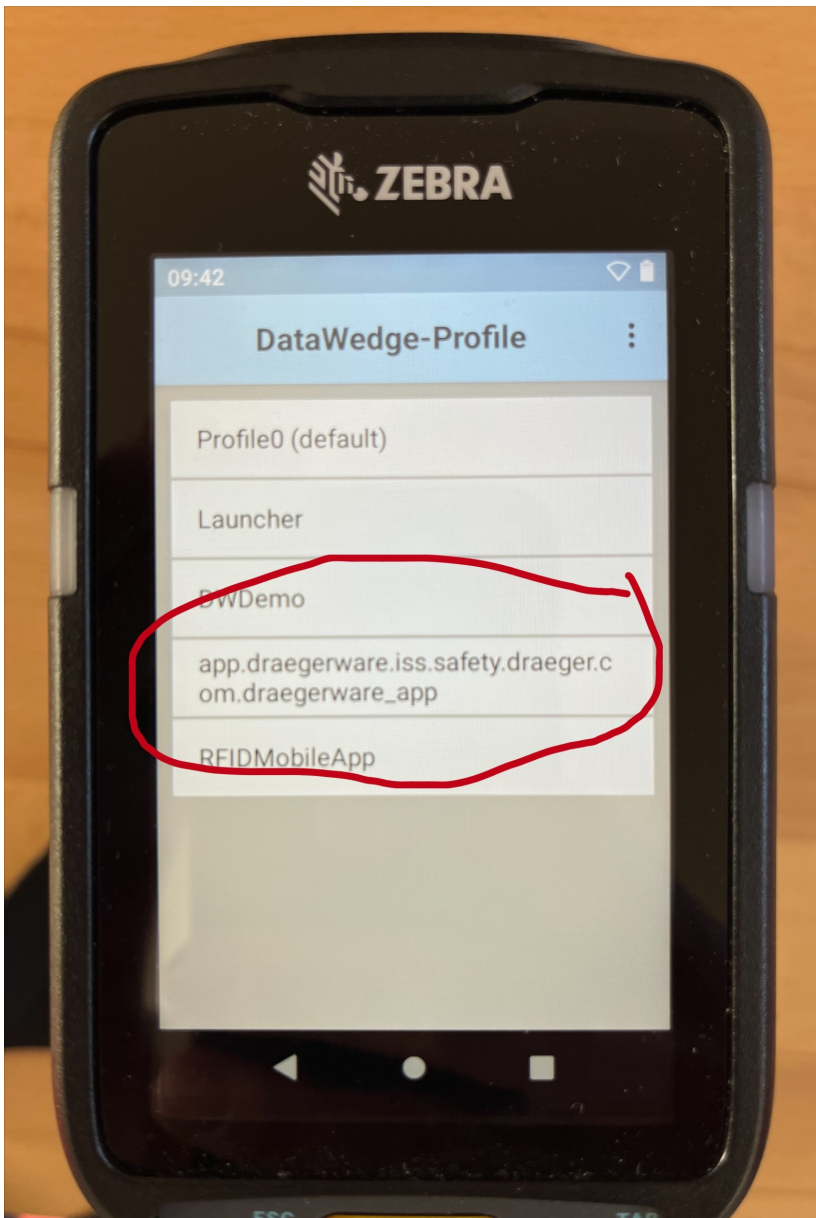


Profile0 (default) wählen

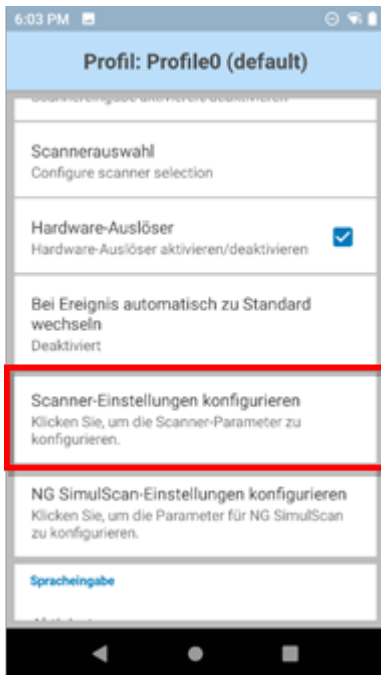


Ggf. Profile "app.draegerware.iss.safety.com.draegerware_app" wählen

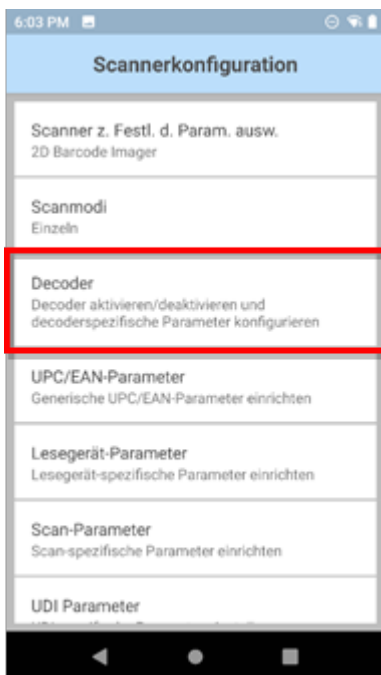
In der Datawedge App ist ein neues Profil. Die notwendigen Einstellungen müssen in diesem und nicht in dem default Profil vorgenommen werden.



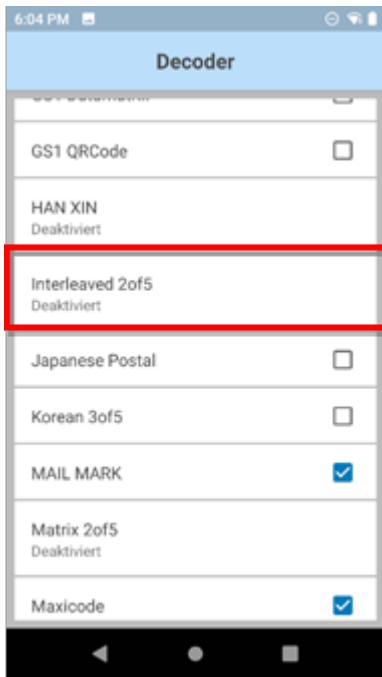
Scanner-Einstellungen konfigurieren wählen



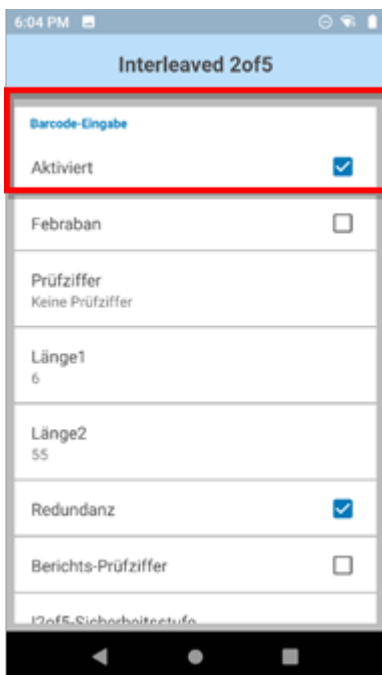
Decoder wählen



Interleaved 2of5 wählen

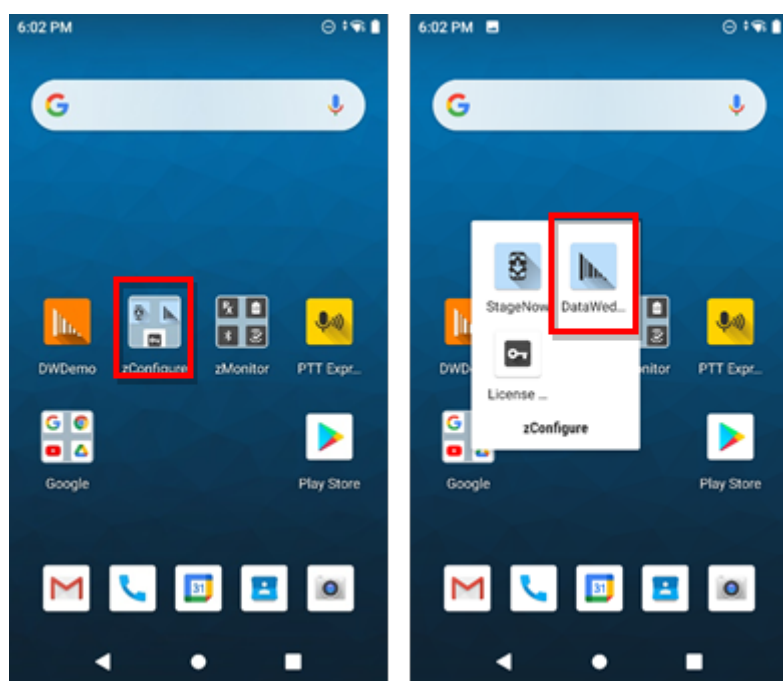


Aktiviert markieren

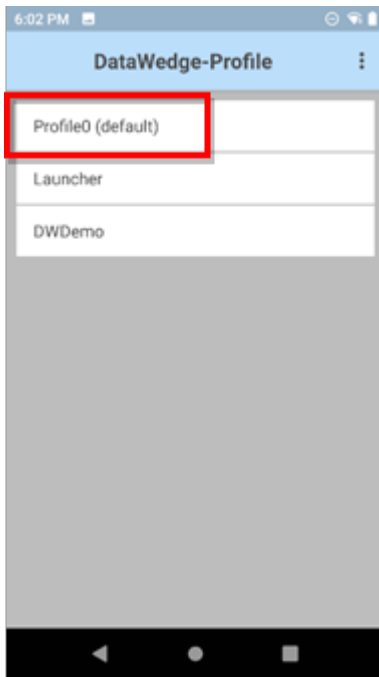


Zebra Scanner für Enter-Taste konfigurieren

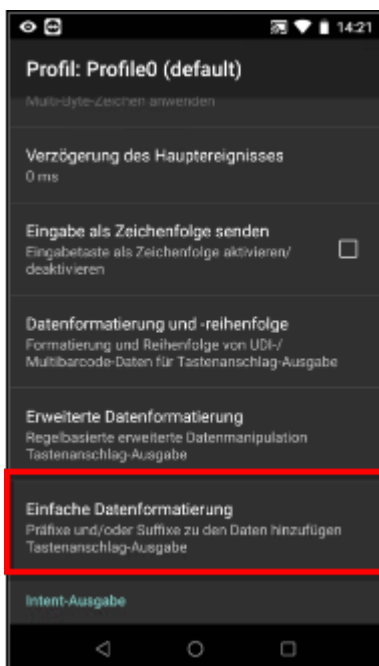
Die App **DataWedge** entweder vom Startbildschirm oder aus dem App Menü starten.



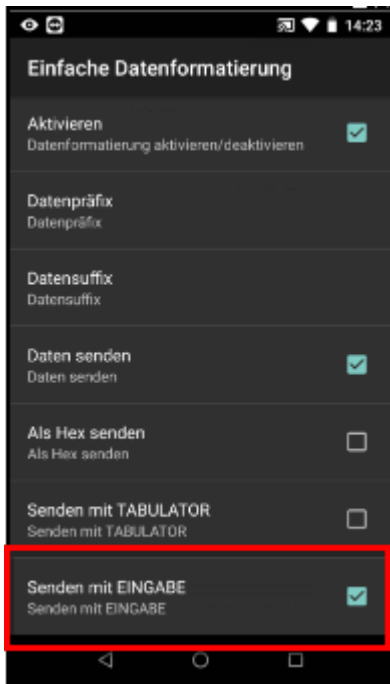
Profile0 (default) wählen



Unter **Tastenanschlag-Ausgabe** den Punkt **Einfache Datenformartierung** wählen



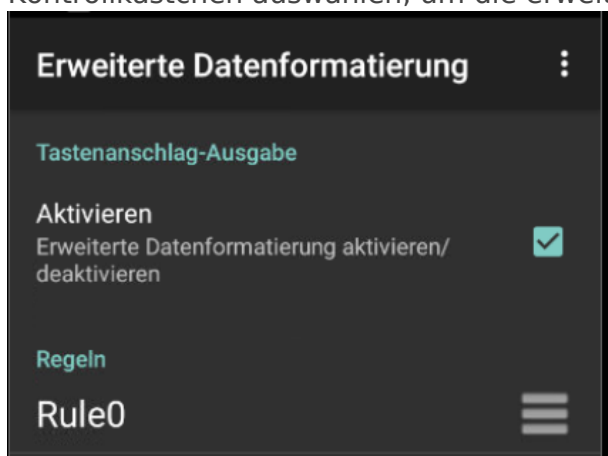
Senden mit EINGABE aktivieren



Sonderzeichen (Gruppentrennzeichen) ausblenden auf Zebra- Geräten

Um das Gruppentrennzeichen auf dem Zebra TC-52x zu entfernen, müssen die folgenden Schritte durchgeführt werden:

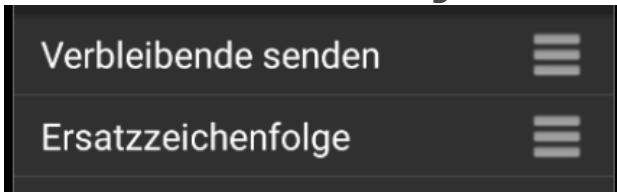
1. App **Datawedge** starten.
2. Gewünschtes Profil wählen (Standardprofil = **Profile0**).
3. Unter **Tastatureingabe** den Punkt **Erweiterte Datenformatierung** auswählen.
4. Kontrollkästchen auswählen, um die erweiterte Datenformatierung zu aktivieren.



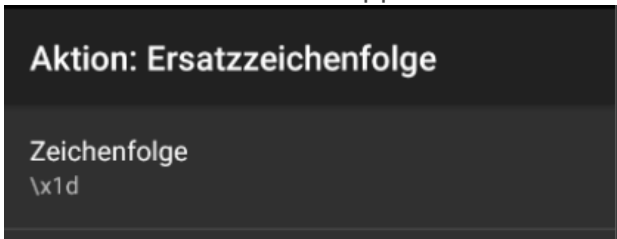
5. Unter **Regel0 (Rule0)** den Punkt **Aktionen** auswählen.

6. Über das Drei-Punkte-Menü eine **Neue Aktion** anlegen.

7. Wählen Sie **Ersatzzeichenfolge**.



8. **Ersatzzeichenfolge** öffnen, **Zeichenfolge** auswählen und Wert auf **\x1d** setzen (dies ist der HEX-Wert für das Gruppentrennzeichen). Eingabe mit **Ok** bestätigen.



9. Anschließend eine Ebene zurückspringen und in der Liste die Aktion **Verbleibende senden** nach unten ziehen, sodass **Ersatzzeichenfolge** die erste Aktion in der Liste ist.

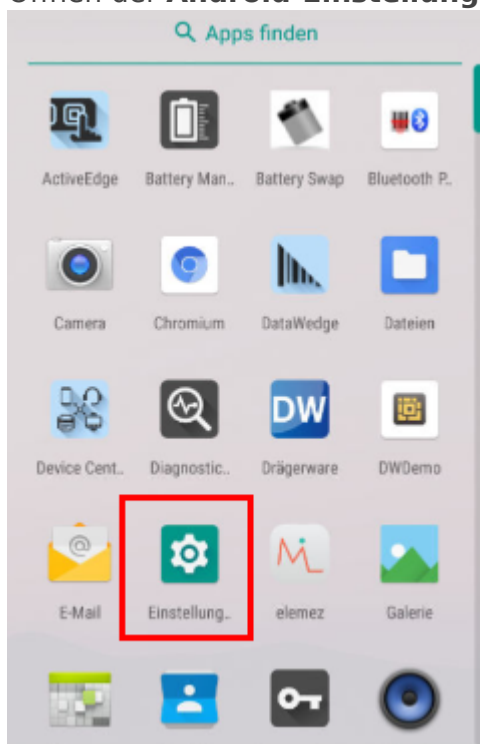
Je nach Version der App DataWedge können einzelne Bezeichnung von Menü-Punkten von den hier angegebenen abweichen.

Löschen der App-Daten

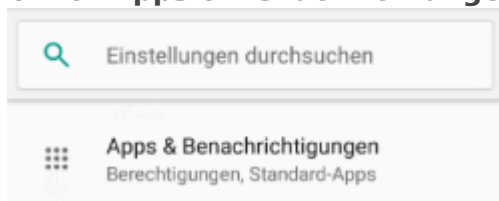
Sollte der Zugriff auf die App nicht mehr möglich sein, oder sollte sich die App beim Starten automatisch beenden. Kann es helfen auf dem Gerät die App-Daten zu löschen und das Gerät neu zu synchronisieren.

Vorgehensweise




1. Öffnen der **Android-Einstellungen**



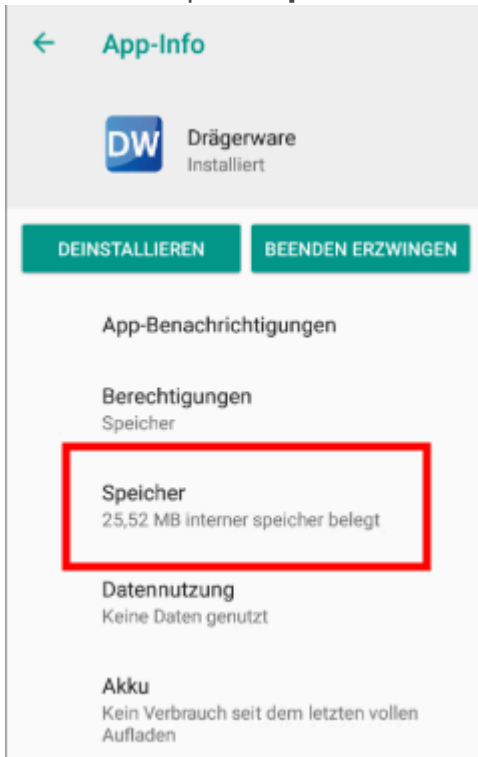
2. Öffnen **Apps & Benachrichtigungen**



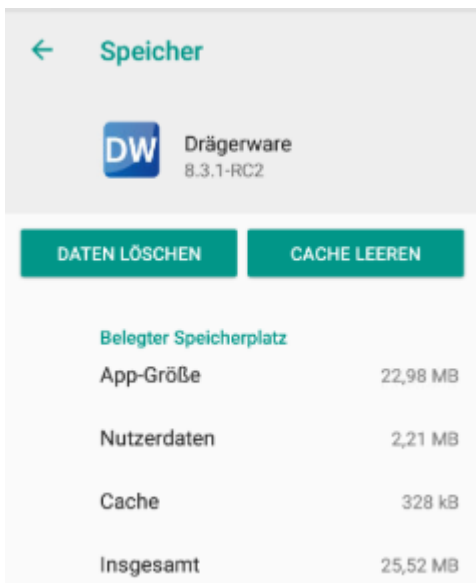
3. Auswählen der **Drägerware App**

	Diagnostic Tool 20,04 MB
	Drägerware 25,52 MB
	E-Mail 4,70 MB

4. Öffnen der Option **Speicher**



5. Auswählen **Daten löschen**



Anschließend kann die App wieder gestartet und eine Neusynchronisation durchgeführt werden. Ggf. müssen die Einstellungen in der App erneut vorgenommen werden.

Konfiguration innerhalb der Drägerware.App

Je nach installierter Android-Version können die o.g. Begrifflichkeiten abweichen.

Express-Lieferschein

Auswahl über dem Startbildschirm **Express-Lieferschein**:



1. Auswahl der **Lieferadresse** (aus der Adressverwaltung)
2. Auswahl **Artikel**
3. Ggf. **Unterschrift** (oben sind Schaltflächen **Unterschrift** und **Speichern**)

Wenn die Unterschrift inkl. Abholer erforderlich ist, kann nur nach Eingabe der Unterschrift gespeichert werden.

In den Einstellungen der App kann der Zwang zur Unterschrift deaktiviert werden.

Nach der Synchronisierung

- Ist ein Express-Auftrag mit Lieferschein auf dem PC vorhanden.
- Die Auftragsnummer wird automatisch vergeben.
- Die Rechnungsadresse wird automatisch eingetragen, wenn diese in der Adressverwaltung bei der Lieferadresse hinterlegt ist:

Adressverwaltung - Musterstadt - 2024.3.146.1

Datei Funktionen Listen Einstellungen Benutzer Hilfe

?

Notizen Ang

Kategorie: Alle (0)

Suchen [] Neu [] Löschen []

Name	Ansprechpartner	Ort	Tags
Musterfirma 1 Altkreis	Mustermann, Karl	Hannover	Hardware, Lieferanten
Musterfirma 2	Mustermann, John	Berlin	Hardware, Lieferanten
Brandschutz XY	Siebers, Eva	Lübeck	Lieferanten, SW
Musterfirma 4	Rudolf, Gerd	Berlin	Lieferanten, SW
Feuerwache 1		Hamburg	
Feuerwache 2		Hamburg	

Firmen
Musterfirma
Musterstadt
Ordnungsamt

Kunden: Zusatzinformation Erreichbarkeit Benutzerverbindung Zusatzadressen

Speichern [] Löschen []

Kundennummer: 94837 Priorität: mittel

Firma: Briefkopf []

Name 1: Brandschutz XY
Name 2: []
Name 3: []

Adresse: Straße: Revalstrasse 1 PLZ-Ort: 99932 Lübeck PLZ-Postfach: PL23 Nation: D

Ansprechpartner / Serienbrieffunktion: Geschlecht: W Geburtsdatum: 03.03.1975 Ansrede: Sehr geehrte Frau Ansrede Kurz: [] Vorname: Eva Name: Siebers Titel: Sr Name: Siebers Funktion: CCC

Steuer: Steuer-Nr.: SNO USt-Id-Nr.: M001

Kategorie: Kategorie: Firmen Tags: Lieferanten SW

Rechnungsadresse: Adresse []

- Es kann eine Rechnung (inkl. Verkaufsdatum, Abholer, Rechnungsdatum) auf dem PC erstellt werden.